

Alexander Sedivy

Regelbeschwerden



Wieso „Null Ausstrahlung“? Ja heißt „kompakt“ in Wahrheit nur „blad“? Und bitte seit wann sind 20 cm nicht mehr ausreichend?

Alexander Sedivy braucht ihre Unterstützung! Wirklich!! Er tritt ab Jänner 2012 österreichweit mit Regelbeschwerden auf !!!

Warum hört man irgendwann auf, sich gegen Vorschriften aufzulehnen? Wieso öffnet man im Drang nach Freiheit die Tür für 237 Seiten voll Einschränkungen? Und wie wäre eine Welt, in der es keine Regeln gibt?

Alexander Sedivy hat seine ganz speziellen Antworten auf diese Fragen. Er ist ja schließlich ein moderner und mobiler Kabarettist. Und er ist Jurist, verheiratet, Sohn, Hundehalter und fast Ex-Fussballer. Regeln begegnen einem überall. Vielleicht nicht das einzige, aber wohl das beste Rezept dagegen: Lachen macht beschwerdefrei!

PS: Eigentlich wollte er auf diesem Foto lächeln...

Die Zeitung *die Presse* befasste sich wie das Magazin *Ticket* mit Sedivy's Regelbeschwerden und das *Seitenblicke Magazin* führte das Programm unter den 10 Dingen, die man auf keinen Fall verpassen sollte!

EVENT
ALEXANDER SEDIVY – REGELBESCHWERDEN
 26. Jänner, Kulisse, Wien



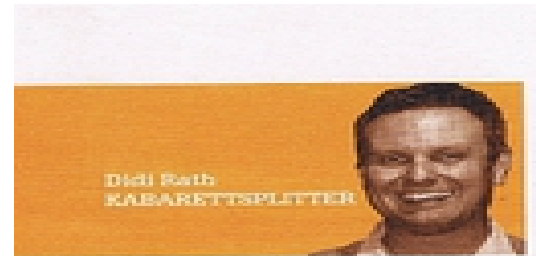
8

Overruled!

Dass es in unserem Leben zu meist (und bei der EU ganz sicher) zu viele Regeln gibt, ist eine Tatsache. Warum aber hören wir irgendwann auf, uns gegen Vorschriften aufzulehnen? Dieser Frage geht Comedian Alexander Sedivy

in seinem neuen Programm „Regelbeschwerden“ auf lässig-lustige Weise nach. Der studierte Anwalt gilt als einer der vielseitigsten unter den aufstrebenden Kabarettisten des Alpenlandes. Anschauen!

Was es ist: Kabarettabend
Was wir mögen: Sedivy ist ein begnadeter Stimmenimitator



WER, WENN NICHT ERI!

Wenn einer jahrelang als der aufstrebende Newcomer des Landes beschrieben wird, fragen sich einige Kenner der Szene, wie lange dieses Attribut wohl göltig ist. Alexander Sedivy ist einer, bei dem sich das Warten allentfalls bezahlt gemacht hat. Denn seit der Premiere seines Solos *Regelbeschwerden* wird der gelernte Jurist und Fußballfan von Publikum und Kritikern gleichermaßen hochgelobt. Was ist der Grund für diesen Hype? Eigentlich nicht viel, denn schon die Programme wie *lost and found* oder die immer wieder aktualisierte *Blutbild Show* bargen einige Kracher. Nun ist eben seine Zeit gekommen und nebst Auftritten im Alergrund, quasi der Heimstätte des Künstlers, folgten Auftritte an größeren Wiener Häusern sowie in den Bundesländern im neuen Comedyformat *schmähstadt*. Seine launigen Verhaltensstudien gepaart mit wahrwitzigen Parodien so mancher Promis, verstärkt durch wilde Gestiken, waren auch schon vorher Erfolgsgaranten für heftige Lachattacken. Im neuen Solo muss der leidenschaftliche Humorist schmerzvoll feststellen, dass unser ganzes Leben gar nicht mehr ohne Verhaltens-, Programm- und Geschäftsregeln auskommen kann, die digitale wie emotionale Krämpfe auslösen. Kann man bzw. kann er diesem Regulierungswahn entfliehen? Sie können es gleich an mehreren Terminen herausfinden, und zwar im März und April in Wien.

KABARETT.COMEDY
BEWAHRT
US



Mobil E-Paper Apps Abo Club Immobilien Jobs & Karriere Schaufenster

Die Presse.com > Leben > Veranstaltungen

POLITIK WIRTSCHAFT MEIN GELD PANORAMA KULTUR TECH SPORT **LEBEN** BILDUNG

Menschen Royal Lebensstil Gesundheit Essen&Trinken Reise Urlaubsangebote Kreativ Motor Uhr

Alexander Sedivy plagen "Regelbeschwerden"

03.02.2012 | 15:48 | (DiePresse.com)

Der Wiener Kabarettist stellt sich allerlei Verhaltens-, Programm- und Geschäftsregeln - nicht zu vergessen: den eisernen Regeln des Fußballs.



Bild vergrößern

"Es gibt Regeln von der Wiege bis zur Bahre, nicht einmal seine Asche darf man verstreuen, wo man will". Digitale und emotionale Krämpfe sind es, die den Kabarettisten, Juristen und Hundehalter in seinem neuen Soloprogramm das Nervenkostüm beleidigen: ungelesene AGBs im App-Store, die "ganz normale" Konsumentenüberwachung im Supermarkt und die Verhaltensregeln zwischen Mensch, Tier und Fußball.

"Wieso öffnet man im Drang nach Freiheit die Tür für 237 Seiten voll Einschränkungen?" Und warum lassen wir uns das alles eigentlich gefallen? Mit Witz, Charme und Melodie stellt Sedivy Fragen, die keinem fremd sind. Er beleuchtet die Programmregeln von "ATV" ("Saturdaynightfever" sorgt für Nachschub bei "Teenager werden Mütter"), untersucht Beziehungen ("heißt kompakt in Wahrheit blöd") und die wichtigsten Verhaltensregeln am Fußball-Stammtisch ("Einer Urmutsäußerung folgt stets eine rhetorische Floskel: "Das sind doch alles Voltrotteln, san' des Voltrotteln"). Der nächste reguläre Termin ist am 9. Februar im Theater am Alergrund.

• www.sedivy.at

0

Drucken

Empfehlen

Versenden

0

Vorlesen

Twittern

Schriftgröße

0

Kommentieren

3+1

In der Kulisse startete Ende Jänner 2012 *Regelbeschwerden* mit einer bereits seit Mitte Dezember 2011 ausverkauften umjubelten Premiere!

Zahlreiche Prominente wie Alfons **Haider**, Dr. Christine **Reiler**, Christian **Nehiba** und Peter **Stöger** waren unter den begeisterten Zuschauern!



Im Magazin *Filterlos* erschien ein Bericht, ein Interview und ein Premieren-Bericht über *Regelbeschwerden* und die Person Alexander Sedivy.

Alexander Sedivy war mit *Regelbeschwerden* auch monatelang mit einer Plakatenserie flächendeckend in Trafiken in Wien, Niederösterreich und Burgenland vertreten.

Weitere Informationen über Alexander Sedivy finden Sie auf: www.sedivy.at